**Begründung:**

Die angemeldete Mittelanforderung über Plan in Höhe von 157,3 TEUR resultiert im Wesentlichen aus dem Ergebnis des Tarifabschlusses des öffentlichen Dienstes aus März 2012. Ferner wurden in diesem Ergebnis der erhöhte Betreuungsbedarf aus der Mehrbetreuung von Kindern sowie der Mehrertrag aus Umsatzerlösen und die Kostenersparnis im Bereich der Betriebskosten und bezogenen Leistungen berücksichtigt. Im Einzelnen folgende Ausführungen hierzu:

- *Ertragslage des Eigenbetriebes 2012 / Entwicklung der Belegungssituation*

Die Entwicklung der Anzahl der betreuten Kinder des Eigenbetriebes DeKiTa im Vergleich zum Planansatz hat sich sowohl der Anzahl erhöht nach als auch vom Nutzerverhalten verändert. Als Anlage 3 ist dieser Vorlage eine Übersicht zur Entwicklung der Kinderzahlen (Anzahl / Betreuungsstunden) beigefügt. Diese Zahlen belegen eine deutliche Steigerung der Jahreskinderzahl gegenüber dem Plan von insgesamt 1,78% (561 Mehrbetreuung ggü. Plan). Pro Monat wurden somit im Durchschnitt 41 Kinder 2012 mehr in den Einrichtungen betreut als noch im Vorjahr.

Infolge dieser Entwicklung ergibt sich ein erhöhter Personalbedarf i.H.v. 204,2 TEUR zur Absicherung des Mindestpersonalschlüssels (vgl. Anlage4) in 2012 (Betreuungszahlen November / Dezember 2012 hochgerechnet).

Ferner entstehen aus dem ungeplanten Ergebnis der Tarifverhandlungen im März 2012 (im Plan ist eine 1%-ige Steigerung der Personalkosten enthalten) Personalmehrkosten, die mit insgesamt 265,9 TEUR (2,5% von 10.637 TEUR) in das Ergebnis des Eigenbetriebes DeKiTa eingehen.

- *Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (Hochrechnung per 31.12.2012)*

Im Wesentlichen resultieren die Mehreinnahmen gegenüber dem Planergebnis aus höheren Elternbeiträgen und der Servicepauschale. Eine Kostenersparnis wurde im Bereich der Betriebskosten und bezogenen Leistungen erzielt. Unter Berücksichtigung des Mehrbedarfes aus der Belegungssituation i.H.v. 204,2 TEUR (vgl. Anlage 4) und aus dem Tarifabschluss März 2012 (265,9 TEUR) wird ein negatives Ergebnis aus der laufenden Geschäftstätigkeit für 2012 in Höhe von 157,3 TEUR durch den Eigenbetrieb erwartet.

| | |
|---|---|
| Mehrertrag aus Umsatzerlösen | +237,1 TEUR |
| Kostenersparnis aus Betriebskosten / bezogenen Leistungen | + 75,7 TEUR |
| Mehrkosten aus der Belegungssituation | - 204,2 TEUR |
| Mehrkosten aus Tarifabschluss März 2012 | - 265,9 TEUR |
| erhöhte Mittelanforderung | - 157,3 TEUR |

- *FAZIT*

Unter Berücksichtigung der Mehrerträge und Kostenersparnisse ergibt sich ein negatives Ergebnis i.H.v. 157,3 TEUR, der Grundlage dieser erhöhten Mittelanforderung ist.